

N i e d e r s c h r i f t Nr. 10/2026
über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Hasel
am 21.09.2026

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Anwesend:

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1. Vorsitzender: | Bürgermeister Frank-Michael Littwin |
| 2. Gemeinderäte: | Michael Agel
Matthias Feucht
Thomas Herrmann
Christian Jost
Dr. Andreas Raimann
Peter Schalajda
Stefan Suhr
Holger Trefzer |
| 3. entschuldigte Abwesenheit: | Klaus Ingelfinger, Christian Rooks |
| 4. Schriftführer/in: | Lisa Schultheiß, Verwaltungsangestellte |
| 4. Urkundspersonen: | Matthias Feucht, Holger Trefzer |
| 5. Presse | Herr Edgar Steinfelder, BZ |
| 6. Gäste: | zu Top 3, Frau Sandra Wilms, Architektin |

1. Bürgerfragestunde

Frau Senger möchte wissen, ob seitens des Vorsitzenden Fragen der Zuhörerschaft beim Top 3 zugelassen werden. Der Vorsitzende stellt die Frage an das Gremium. Nachdem keine Wortmeldung erfolgt, sagt der Vorsitzende zu, Fragen aus der Zuhörerschaft beim Top 3 zuzulassen.

2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Sitzung vom 27.07.2026

Das Protokoll wird genehmigt.

3. Grundschule Hasel; Vorgehen Schulumbau und Schulhofgestaltung

Der Vorsitzende führt durch Erläuterung der Vorlage. (Anlage 1a) in das Thema ein und gibt sodann das Wort an Frau Wilms, welche anhand einer Präsentation (Anlage 1b) die Pläne vorstellt und erläutert. Anschließend beantworten der Vorsitzende und Frau Wilms Verständnisfragen des Gremiums und aus der Zuhörerschaft. Die in der Zuhörerschaft anwesende Rektorin Frau Casey weist darauf hin, dass während der Bauphase der Schulhof weitestgehend nicht nutzbar sein wird und die Schüler trotzdem Platz brauchen um sich in den Pausen bewegen zu können. Sie bittet darum zu prüfen, ob der direkt vor der Schule befindliche Straßenbereich temporär gesperrt werden kann. Der Vorsitzende sagt die Prüfung zu. Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen fasst der Gemeinderat **EINSTIMMIG** folgenden Beschluss:

1. Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die in der Sitzung nochmals erläuterte Variante zum Schulumbau soll umgesetzt werden.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Fördergelder nach der VwV Schulbau zu beantragen und die Maßnahme im Haushaltplan 2027 abzubilden.

4. Die Schulhofumgestaltung ist zunächst zurückzustellen und der Baubeginn ist im Hinblick auf die Fristwahrung zur Verwendung der Zuschüsse aus dem ELR Programm und dem Ausgleichstock bis zum 31.08.2027 vorzusehen.

4. Bekanntgaben

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass

1. durch Beschlussfassung im Umlaufverfahren der Gemeinderat dem Antrag auf Nutzungsänderung einer Werkhalle in eine KFZ-Werkstatt; Flurstück 114 und 114/1 zugestimmt hat.

2. am 08.09.2026 der Bewilligungsbescheid des RP Freiburg für eine Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock in Höhe von 50.000 € eingegangen ist.

3. im September 2026 drei Personen im Rahmen der Anschlussunterbringung in der Hofstraße 1 untergebracht werden konnten und somit für das Jahr 2026 einschließlich der nichterfüllten Aufnahmevorgaben der Vorjahre noch 16 Personen unterzubringen sind. Anzumietender Wohnraum ist bitte der Gemeinde zu melden.

4. das Verbot zur Nutzung der Grillstelle Mitte September aufgehoben wurde.

5. gemäß Allgemeinverfügung des Landratsamtes Lörrach das Gewässerentnahmeverbot bis zum 31.10.2026 verlängert wurde.

6. die Sanierung der Kreisstraße auf einer Länge von knapp 600 Metern ab Ortsausgang Hasel durch die Kreisstraßenmeisterei vorgenommen wurde.

7. die Fußgängerbrücke am „Dreschschopf“ im Laufe der Woche fertiggestellt und zum Oldtimertreffen nutzbar sein wird.

8. die Spülmaschine für die Küche im Bürgersaal angeschafft und angeschlossen wurde.

9. die Straßenbeleuchtung im nördlichen Bereich der Schulstraße und den angrenzenden Bereichen ausgefallen ist und die Behebung noch andauert.

10. die Ganztagesbetreuung an der Grundschule mit dem neuen Schuljahr angelaufen ist und soweit gut funktioniert – Frau Schultheiß ergänzt die Aussage durch kurzen Sachstandsbericht.

11. das auf die Einwohnerschaft erweiterte Mittagessenangebot gut angenommen wurde.

5. Anfragen

Gemeinderat Dr. Raimann möchte wissen, wie es um die Trinkwasserversorgung in Hasel bestellt ist. Der Vorsitzende sagt zu, beim Wasserversorger (Stadt Schopfheim) anzufragen und um Bericht in einer der nächsten Sitzungen zu bitten.

Gemeinderat greift die Anfrage von Rektorin Casey zur Umsetzung des Schulwegesplanen auf und fordert die Verwaltung auf, die Abstimmungen mit den zuständigen Stellen unverzüglich zu treffen.

Schriftführer

Urkundsperson

Vorsitzender

Urkundsperson

B e s c h l u s s v o r l a g e für den Gemeinderat Hasel

Sitzung am 21.09.2026 TOP: 03

öffentlich: X

nicht öffentlich: ☐

Betreff: Grundschule Hasel; Vorgehen Schulumbau und Schulhofgestaltung

Beratungsergebnis:

- ☐ Einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit ☐ ja ☐ nein ☐ Enthaltung
- ☐ Laut Beschlussvorschlag ☐ Abweichender Beschluss
-

Beschlussvorschlag:

1. Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.
 2. Die in der Sitzung nochmals erläuterte Variante zum Schulumbau soll umgesetzt werden.
 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Fördergelder nach der VwV Schulbau zu beantragen und die Maßnahme im Haushaltplan 2027 abzubilden.
 4. Die Schulhofumgestaltung ist zunächst zurückzustellen und der Baubeginn ist im Hinblick auf die Fristwahrung zur Verwendung der Zuschüsse aus dem ELR Programm und dem Ausgleichstock bis zum 31.08.2027 vorzusehen.
-

Finanzielle Auswirkungen? ja

Veranschlagung im Haushalt:

Im Haushaltsplan 2026 ist eine Planungsrate in Höhe von 20.000 € enthalten. In der mittelfristigen Finanzplanung ist die Maßnahme für das Haushaltsjahr 2027 mit einem Betrag in Höhe von 300.000 € enthalten. Die vollständige Mittelabbildung erfolgt im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für das Haushaltsjahr 2027.

Begründung:

Die Schülerzahlen an unserer Grundschule sind von 43 Schülerinnen und Schülern in zwei Klassen im Schuljahr 2023/2024 auf aktuell 60 im Schulljahr 2026/2027 in vier Klassen gestiegen und werden weiter bis auf eine Höchstzahl von 77 Schülerinnen und Schülern zum Schuljahr 2029/2030 ansteigen. Anschließend geht es auf die Anzahl 70 im Schuljahr 2030/2031 bzw. auf die Anzahl 61 im Schuljahr 2031/2032 zurück. Die Anzahl der Lehrkräfte ist von drei im Schuljahr 2023/2024 auf aktuell fünf ab dem Schuljahr 2026/2027 gestiegen.

Das Grundschulgebäude entspricht in der räumlichen Ausgestaltung nicht mehr den heutigen Anforderungen und auch die sanitären Anlagen sind dringend sanierungsbedürftig.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das laufende Haushaltsjahr 2026 wurde dem Gremium ein Anforderungskatalog der Schule zur zeitgemäßen räumlichen Schulgestaltung vorgelegt. Mit der Umnutzung der bisherigen Aula in ein viertes

Klassenzimmer fehlt neben einem Versammlungsraum für die gesamte Schule, ein Sanitätsraum, ein Raum für Elterngespräche sowie ein Zusatzraum in dem während des Schulbetriebes die zum Schuljahr 2027/2028 eingeführte Sprachförderung für sprachförderbedürftige Kinder des letzten Kindergartenjahres vorgenommen werden kann. Ebenso fehlt es an geeigneten Räumlichkeiten für Rektorat, Lehrerzimmer und Sekretariat. Aktuell sind diese drei Bereiche in einem Raum mit knapp 20 m² untergebracht und dies stellt auf weitere Dauer keine Lösung dar.

Nach der Veranschlagung von Planungsmitteln für die zeitgemäße Schulumgestaltung wurde ein Planungsauftrag an das Architekturbüro Lauber in Rickenbach vergeben. Dort wurde eine Planung entworfen, die die aktuellen räumlichen Anforderungen vollständig abdeckt und in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 27.07.2026 vorgestellt wurde.

Die Kostenschätzung der vorgestellten Variante beläuft sich voraussichtliche Gesamtkosten in Höhe von 1.740.654,65 €, die zur Feststellung der Förderfähigkeit nach der VwV Schulbau in die Bereiche

Sanierung = 701.745,38 €
 Erweiterung / Neubau = 885.621,80 €
 sowie in den nicht nach der VwV Schulbau förderfähigen Bereich (da unsere Grundschule keine Ganztageschule ist) der
 Betreuung = 153.287,47 €
 aufzuteilen sind.

Zudem ist für die Förderfähigkeit der Kosten der Erweiterung des Gebäudes die Feststellung des Raumprogramms durch die zuständigen Stellen des Regierungspräsidiums Freiburg erforderlich. Der entsprechende Antrag wurde am 21.07.2026 gestellt.

Mit Schreiben vom 07.09.2026 wurde seitens des Regierungspräsidiums Freiburg das Raumprogramm für die Erweiterung der Grundschule Hasel mit einer Programmfläche von 574 bis 646 m² festgelegt. Im aktuellen IST-Zustand beträgt die Programmfläche lediglich 454 m² und es besteht somit einen Flächenfehlbedarf, der durch eine Erweiterung ausgeglichen werden kann.

Dies bedeutet, dass neben den zuwendungsfähigen Sanierungskosten auch die zuwendungsfähigen Kosten des Neubaus / der Erweiterung nach der VwV Schulbau mit 33 % der Bruttobaukosten als förderfähig festgestellt werden können.

Kostenübersicht	Netto	MwSt.	Brutto	
Sanierung	589.702,00 €	112.043,38 €	701.745,38 €	davon vrsl. 657.027,56 € förderfähig nach VwV Schulbau mit 33 % Bruttokosten
Erweiterung / Neubau	744.220,00 €	141.401,80 €	885.621,80 €	Davon vrsl. 848.638,98 € förderfähig nach VwV Schulbau mit 33 % Bruttokosten
Betreuung	128.813,00 €	24.474,47 €	153.287,47 €	nicht förderfähig
		Gesamt	1.740.654,65 €	

Voraussichtliche Förderbeträge / Finanzmittel

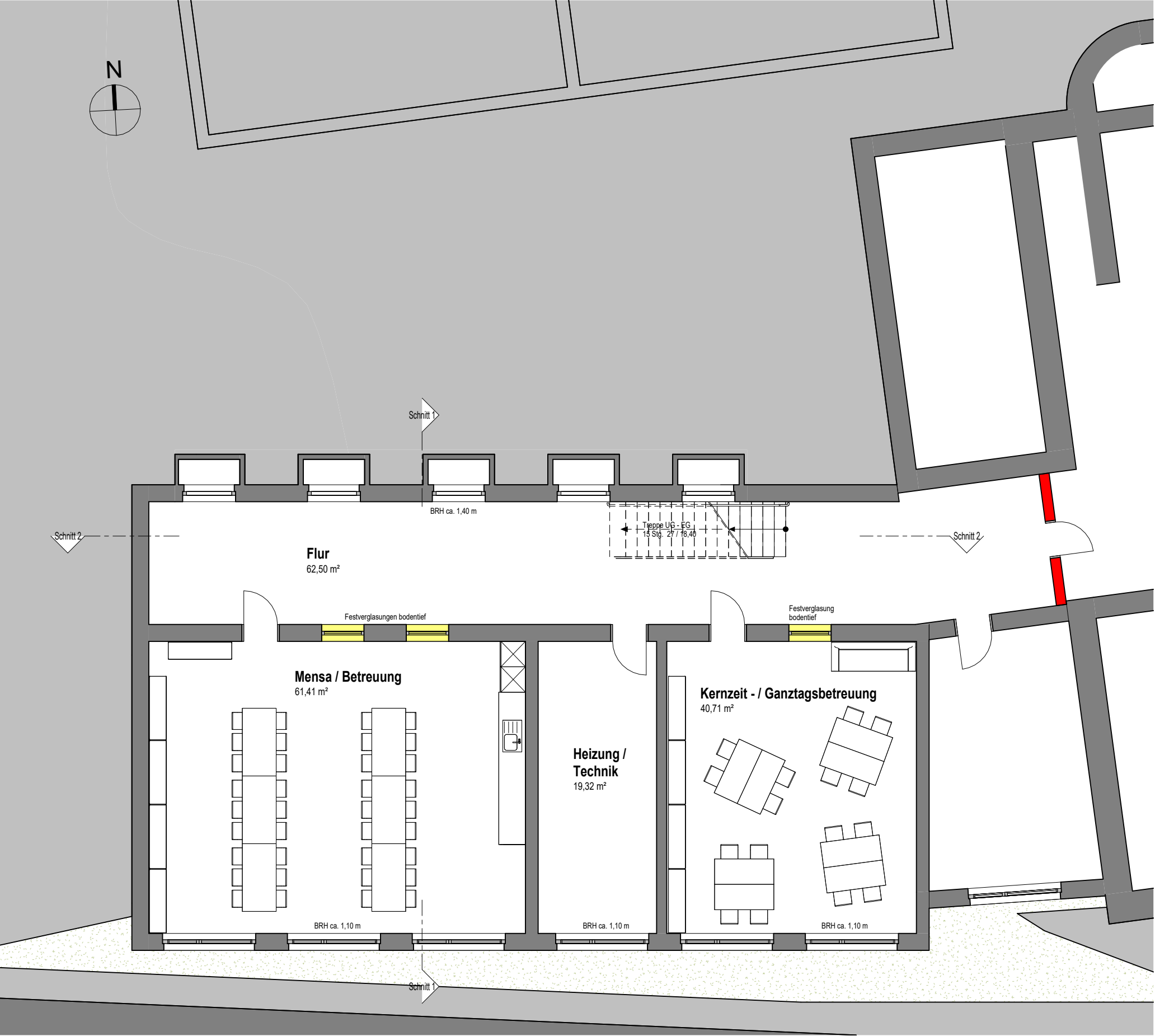
		Gesamtkosten	1.740.654,65 €	
		abzüglich	496.869,95 €	möglicher Förderbetrag nach VwV Schulbau für Sanierung / Erweiterung
		abzüglich	500.000,00 €	möglicher Förderbetrag Ausgleichstock
		Eigenverbleib Hasel	743.784,70 €	
			636.000,00 €	Einsatz der vorhandenen LUKIF-Mittel des Bundes
		Eigenmittelbedarf im günstigsten Fall	107.784,70 €	

Die Antragstellung zur Förderung nach der VwV Schulbau muss für das Förderjahr 2027 bis zum 30.09.2026 erfolgt sein.

Hinsichtlich der **Schulhofumgestaltung** liegt zwischenzeitlich neben dem Förderbescheid aus dem Programm Entwicklung ländlicher Raum (ELR) mit Förderbetrag von rund 74.000 € auch der Bewilligungsbescheid für eine Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock mit einem Betrag in Höhe von 50.000 € vor. Die **Gesamtkosten** des Projektes sind mit rund **222.000 €** veranschlagt. Abzüglich der Fördermittel verbleibt bei der Gemeinde Hasel für die Maßnahme ein voraussichtlicher **Eigenmittelbedarf in Höhe von 98.000 €**. Hinsichtlich der Fristwahrung der ELR Förderung muss der Baubeginn bis spätestens 31.08.2027 erfolgt sein und der Verwendungsnachweis der Maßnahme ist bis spätestens 15.09.2028 vorzulegen, d.h. die Maßnahme muss bis dahin abgeschlossen sein.



Bürgermeister



Legende:

Geplant

Bestand

Weg Privat

Weg Öffentlich

Grünflächen

Abstandsflächen

Index	Datum	Name	Änderung
-------	-------	------	----------

Bauobjekt:
**Aufstockung und Sanierung
Grundschule Hasel**
79686 Hasel, Schulstraße 13

Plan:
Untergeschoss

Bauherr:
Gemeinde Hasel
vertr. durch Herrn Bürgermeister Littwin
Hofstraße 2
79686 Hasel

Planverfasser.:

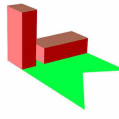
**Freier Architekt
MARTIN LAUBER**
Dipl.-Ing. Architektur
Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur

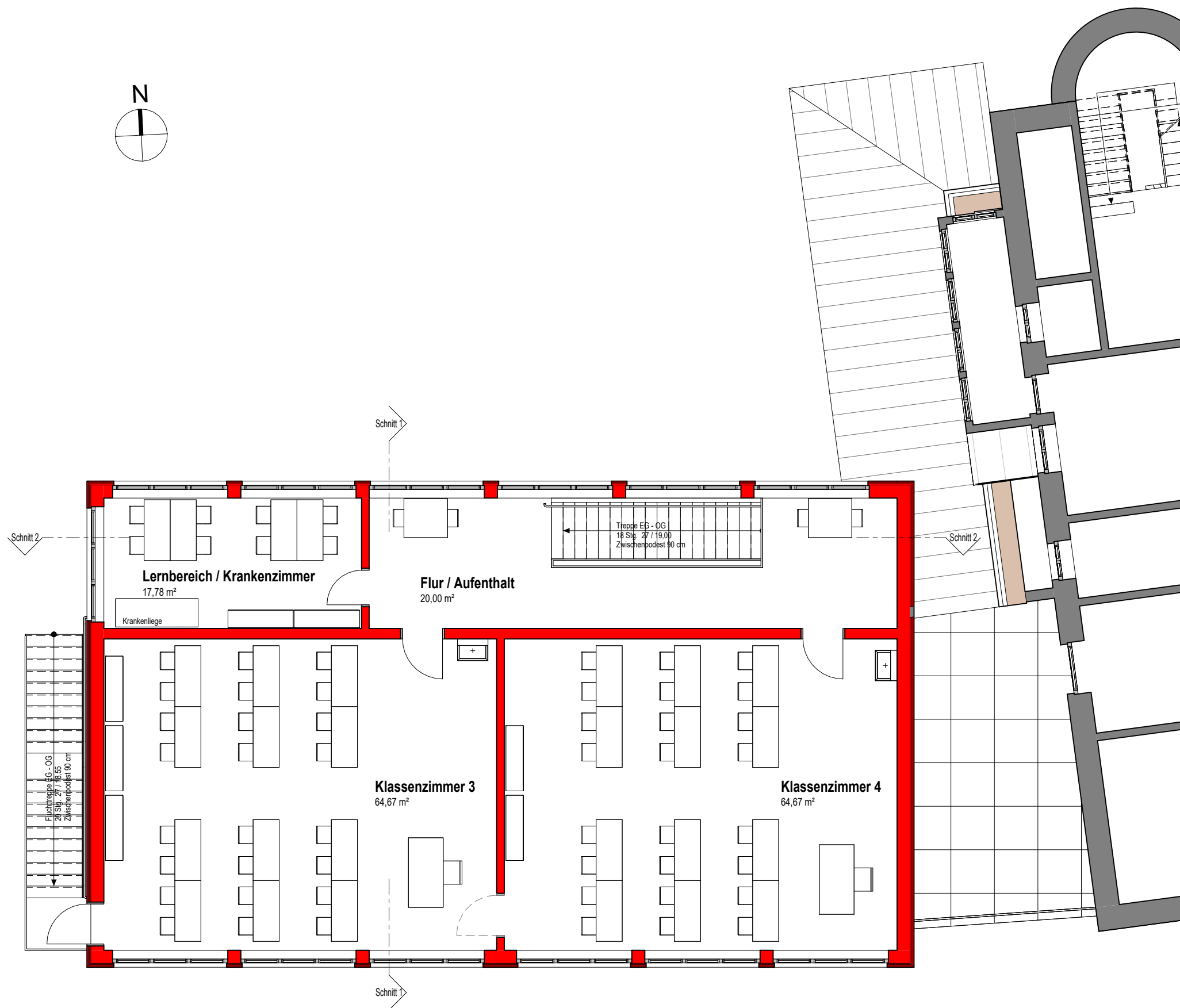
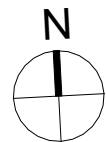
Rossrückenweg 2
79736 Rickenbach
Tel.: 0 77 65 / 91 99 91
info@architekt-lauber.de

Projekt Nr.	1241	E 01		
Datum	11.09.2026			
Format	A3	Planart	Plan- Nr.:	Index
Maßstab	1 : 100	Vorabzug Planverfasser		
Gezeichn.	SW			



- Legende:
- Geplant
 - Weg Privat
 - Grünflächen
 - Bestand
 - Weg Öffentlich
 - Abstandsflächen

Index	Datum	Name	Änderung
Baubjekt: Aufstockung und Sanierung Grundschule Hasel 79686 Hasel, Schulstraße 13			
Plan: Erdgeschoss			
Bauherr: Gemeinde Hasel vertr. durch Herrn Bürgermeister Littwin Hofstraße 2 79686 Hasel			
Planverfasser.:  Freier Architekt MARTIN LAUBER Dipl.-Ing. Architektur Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur Rossrückenweg 2 79736 Rickenbach Tel.: 0 77 65 / 91 99 91 info@architekt-lauber.de			
Projekt Nr.	1241	E 02	
Datum	11.09.2026	Planart	Plan- Nr.: Index
Format	A2	Vorabzug Planverfasser	
Maßstab	1 : 100		
Gezeichn.	SW		



Legende:

	Geplant		Bestand
	Weg Privat		Weg Öffentlich
	Grünflächen		Abstandsflächen

Index	Datum	Name	Änderung
-------	-------	------	----------

Bauobjekt:

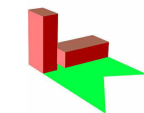
Aufstockung und Sanierung Grundschule Hasel

79686 Hasel, Schulstraße 13

Plan:

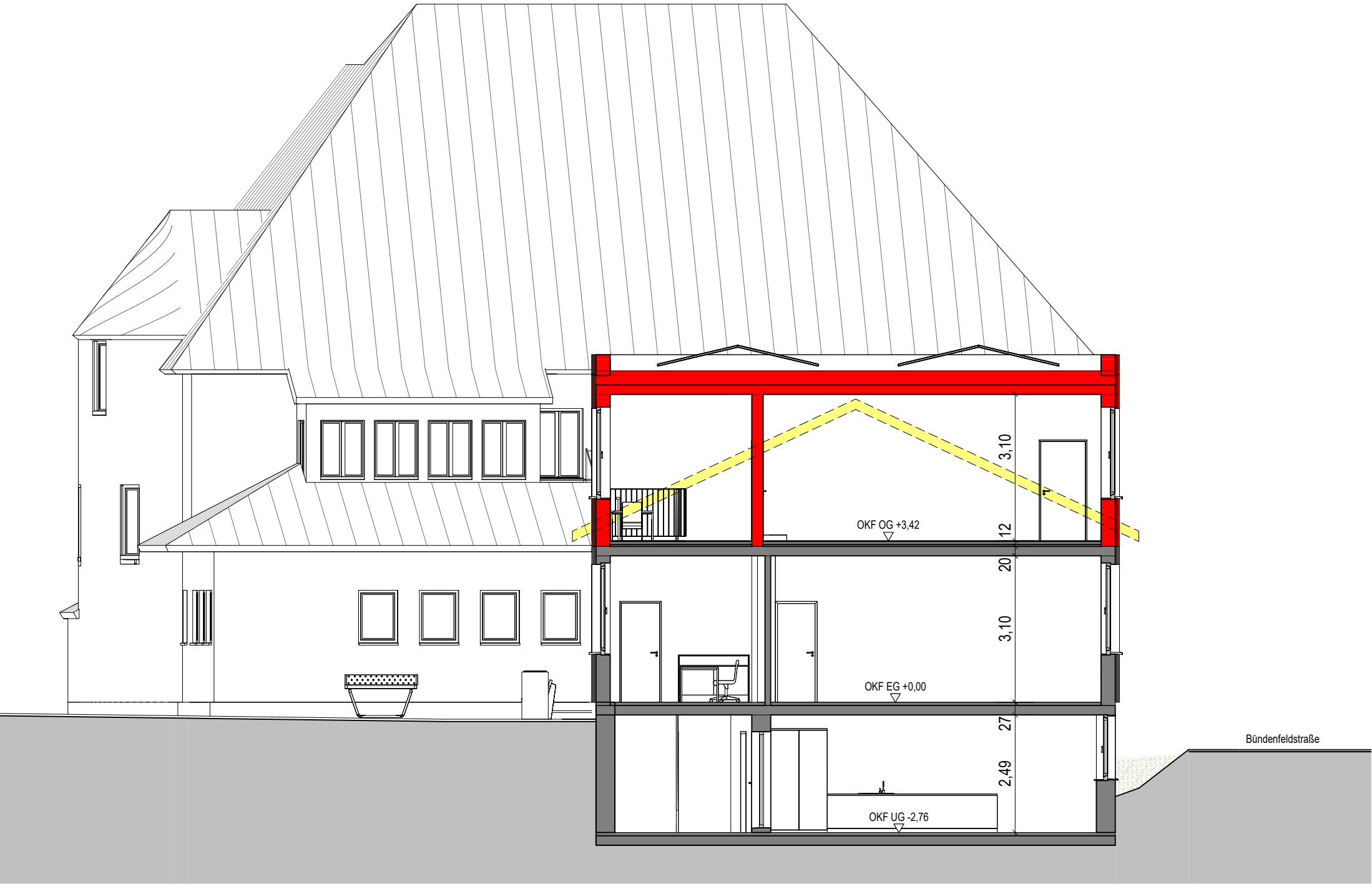
Obergeschoss

Bauherr:
Gemeinde Hasel
vertr. durch Herrn Bürgermeister Littwin
Hofstraße 2
79686 Hasel

Planverfasser.:
 Freier Architekt
MARTIN LAUBER
Dipl.-Ing. Architektur
Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur

Rossrückenweg 2
79736 Rickenbach
Tel.: 0 77 65 / 91 99 91
info@architekt-lauber.de

Projekt Nr.	1241	E 03		
Datum	11.09.2026			
Format	A3	Planart	Plan- Nr.:	Index
Maßstab	1 : 100	Vorabzug Planverfasser		
Gezeichn.	SW			



Schnitt 1

Legende:

- | | | | |
|-------------|-------------|-------------|-----------------|
| <div></div> | Geplant | <div></div> | Bestand |
| <div></div> | Weg Privat | <div></div> | Weg Öffentlich |
| <div></div> | Grünflächen | <div></div> | Abstandsflächen |

Index	Datum	Name	Änderung
-------	-------	------	----------

Bauobjekt:
**Aufstockung und Sanierung
Grundschule Hasel**
79686 Hasel, Schulstraße 13

Plan:
Schnitt 1

Bauherr:
Gemeinde Hasel
vertr. durch Herrn Bürgermeister Littwin
Hofstraße 2
79686 Hasel

Planverfasser.:

Freier Architekt

MARTIN LAUBER

Dipl.-Ing. Architektur

Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur

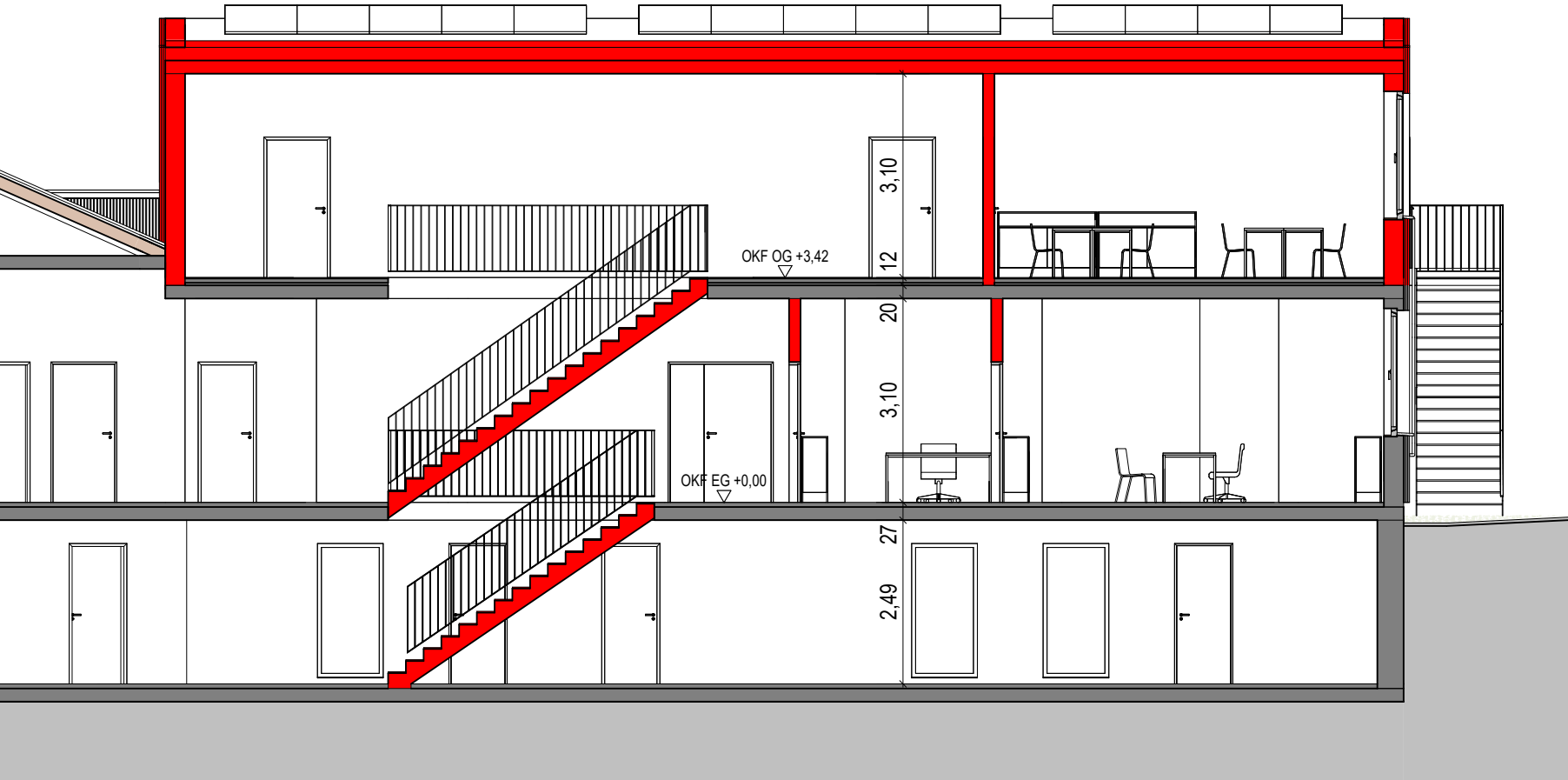
Rossrückenweg 2

79736 Rickenbach

Tel.: 0 77 65 / 91 99 91

info@architekt-lauber.de

Projekt Nr.	1241	E 04		
Datum	11.09.2026			
Format	A3	Planart	Plan- Nr.:	Index
Maßstab	1 : 100	Vorabzug		
Gezeichn.	SW			
		Planverfasser		



Schnitt 2



Visualisierung

Legende:

- Geplant
- Bestand
- Weg Privat
- Weg Öffentlich
- Grünflächen
- Abstandsflächen

Index	Datum	Name	Änderung
-------	-------	------	----------

Bauobjekt:

**Aufstockung und Sanierung
Grundschule Hasel**

79686 Hasel, Schulstraße 13

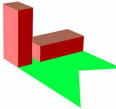
Plan:

Schnitt 2 / Visualisierung

Bauherr:

Gemeinde Hasel
vertr. durch Herrn Bürgermeister Littwin
Hofstraße 2
79686 Hasel

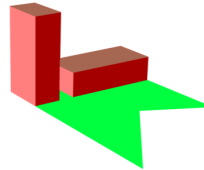
Planverfasser.:



Freier Architekt
MARTIN LAUBER
Dipl.-Ing. Architektur
Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur

Rossrückenweg 2
79736 Rickenbach
Tel.: 0 77 65 / 91 99 91
info@architekt-lauber.de

Projekt Nr.	1241	E 05		
Datum	11.09.2026			
Format	A3	Planart	Plan- Nr.:	Index
Maßstab	Wie angezeigt	Vorabzug Planverfasser		
Gezeichn.	SW			



Aufstellung Raumprogramm

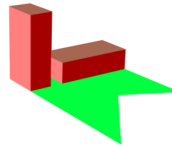
Aufstockung und Sanierung der Grundschule Hasel

Bauherr: Gemeinde Hasel, vertr. durch Hr. Bürgermeister Littwin, Hofstraße 2, 79686 Hasel

Baugrundstück: Schulstraße, 79686 Hasel

	Programmfläche Soll m²	Programmfläche Bestand m²	Flächenfehlbedarf (-) Flächenüberhang (+)
Allgemeiner Unterrichtsbereich (AUB)	306 - 354	375	(+) 69 bis (+) 21
Info- und Technischer Bereich (ITB)	60 - 72	33	(-) 27 bis (-) 39
Lehrer-, Verwaltungs- und Informationsbereich (LVB)	112	46	(-) 66
Inklusionszuschlag (20%)	96 - 108	--	(-) 96 bis (-) 108
Summe	574 - 646	454	(-) 120 bis (-) 192

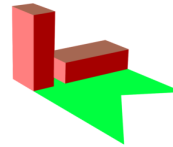
Programmfläche nach Sanierung m²	Flächenfehlbedarf (-) Flächenüberhang (+)
461	(+) 107
8	(-) 64
76	(-) 36
--	(-) 108
546	(-) 100



Entwurf Kostenschätzung nach DIN 276 auf Grundlage der Entwurfszeichnungen vom 24.07.2026

Projekt: Aufstockung und Sanierung der Grundschule Hasel
Bauherr: Gemeinde Hasel, vertr. durch Herrn Bürgermeister Littwin, Hofstraße 2, 79686 Hasel
Baugrundstück: Schulstraße 13, 79686 Hasel

Kostengruppe	Kostenart	Kostenanteil Umbau / Sanierung	Kostenanteil Neubau	Kostenanteil Ganztagsbetreuung	Kostenschätzung gesamt
100	Grundstück				-
200	Vorbereitende Maßnahmen				21.656,00 €
210	Herrichten	10.828,00 €	10.828,00 €		21.656,00 €
220	Öffentliche Erschließung				-
230	Nichtöffentliche Erschließung				-
240	Ausgleichmaßnahmen und -abgaben				-
250	Übergangsmaßnahmen				-
300	Baukonstruktion				819.755,00 €
310	Baugrube / Erdbau	15.000,00 €			15.000,00 €
320	Gründung / Unterbau		6.000,00 €		6.000,00 €
330	Außenwände / Vertikale Baukonstruktion, außen	54.100,00 €	244.446,00 €	9.500,00 €	308.046,00 €
340	Innenwände / Vertikale Baukonstruktion, innen	108.211,00 €	83.090,00 €	20.500,00 €	211.801,00 €
350	Decken / Horizontale Baukonstruktion	27.700,00 €	33.002,00 €	17.813,00 €	78.515,00 €
360	Dächer	35.000,00 €	29.588,00 €		64.588,00 €
370	Infrastrukturanlagen	55.450,00 €	55.355,00 €		110.805,00 €
380	Baukonstruktive Einbauten	25.000,00 €			25.000,00 €
390	sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen				-
400	Technische Anlagen				376.324,00 €
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	34.800,00 €	24.467,00 €	6.000,00 €	65.267,00 €
420	Wärmeversorgungsanlagen	25.000,00 €	40.399,00 €		65.399,00 €
430	Raumlufttechnische Anlagen	47.500,00 €	47.863,00 €	30.000,00 €	125.363,00 €
440	Elektrische Anlagen	42.863,00 €	42.863,00 €	10.000,00 €	95.726,00 €
450	Kommunikations-, Sicherheits-, Informationstechn. Anlagen				-
460	Förderanlagen		24.000,00 €		24.000,00 €
470	Nutzungsspezifische und verfahrenstechnische Anlagen		569,00 €		569,00 €
480	Gebäude- und Anlagenautomation				-
490	sonstige Maßnahmen für technische Anlagen				-



Kostengruppe	Kostenart	Kostenanteil Umbau / Sanierung	Kostenanteil Neubau	Kostenanteil Ganztagsbetreuung	Kostenschätzung gesamt
500	Außenanlagen und Freiflächen				-
600	Ausstattung und Kunstwerke				41.500,00 €
610	Allgemeine Ausstattung	7.500,00 €	7.500,00 €	15.000,00 €	30.000,00 €
620	Besondere Ausstattung	11.500,00 €			11.500,00 €
630	Informaionstechnische Ausstattung				-
640	Künstlerische Ausstattung				-
690	sonstige Ausstattung				-
700	Baunebenkosten				203.500,00 €
710	Bauherrenaufgaben				-
720	Vorbereitung der Objektplanung	7.750,00 €	7.750,00 €	2.000,00 €	17.500,00 €
730	Objektplanung	48.000,00 €	48.000,00 €	10.000,00 €	106.000,00 €
740	Fachplanung	33.500,00 €	33.500,00 €	8.000,00 €	75.000,00 €
750	Künstlerische Leistungen				-
760	Allgemeine Baunebenkosten		5.000,00 €		5.000,00 €
790	sonstige Baunebenkosten				-
	Summe Baukosten netto	589.702,00 €	744.220,00 €	128.813,00 €	1.462.735,00 €
	19% MwSt	112.043,38 €	141.401,80 €	24.474,47 €	277.919,65 €
	Summe Baukosten brutto	701.745,38 €	885.621,80 €	153.287,47 €	1.740.654,65 €

Kostenschätzung +/- 10 %
Rütthof, den 11.09.2026